

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

124 (6.5.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 124

Montag den 6. Mai

1844.

## Bekanntmachungen.

Die Erhebung der Classensteuer pro 1845 betreffend.

Sämmtliche dahier wohnende Diener und Pensionairs, so wie Sachwalter, Procuratoren, Aerzte, Wundärzte, Thierärzte, Maler, Bildhauer, Kupferstecher, Unterthmer von Privat-, Erziehungs- und Bildungs-Anstalten, Sprach-, Musik- und Singlehrer, Schreib-, Rechen- und Zeichenmeister, Be-reuter, Tanz- und Fechtmeister, Hebammen, soferne alle diese Personen nicht in Diensten des Staats, im Privatdienste des Regenten oder der Glieder der Großherzoglichen Familie oder von Standes- und Grundherrn stehen, werden hiermit aufgefodert, binnen 10 Tagen ihre Assionen über Einkommen oder Befoldung wegen Bezahlung der betreffenden Steuer, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile anher einzureichen.

Karlsruhe den 3. Mai 1844

Der Gemeinderath.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Gasthof-Versteigerung.] Aus der Verlassenschaft des Adolph Braunwarth dahier, wird auf Antrag der Erben der

### Gasthof zur Eisenbahn

(früher „König von Preußen“ genannt) am Mittwoch den 29. Mai d. J. Nachmittags 4 Uhr, im Hause selbst, zum dritten- und letztenmal, öffentlich verkauft, und wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist, sogleich zugeschlagen und übergeben.

Dieser Gasthof bildet das Eck der Adler- und Spitalstraße Rep. 36. dahier in einer frequenten Lage der Stadt, gegenüber vom Groß. Landamte, ohnweit des Bahnhofs, und besteht aus dem dreistöckigen, steinernen Hause Hintergebäude mit Hof, und enthält: 1 großes Wirthszimmer, 1 Speisesaal, 1 Salon, 30 Zimmer, 1 große Küche, 2 Speicher, 4 Kammern, gewölbten Keller zu circa 30 Fuder Wein, Stallung für 70 Pferde, Remise, Futter- und Holzplätze, alles in gutem Zustande.

Karlsruhe den 1. Mai 1844.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Kärcher.

(3) [Hausversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Herrn Partikulier Friedrich Arleth sen. dahier wird das unten beschriebene Haus sammt Zugehörde Mittwoch den 8. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr in der Wohnung des Notars von Nida auf Antrag der Erben öffentlich versteigert.

Beschreibung:

Ein zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Seitenbau, einem zweistöckigen und einem einstöcki-

gen Hinterbau, Hof und Garten Nro. 37. der Zähringerstraße, einerseits Hafnermeister Christian Geisen-dorfer andererseits Seifensieder August Soder.

Karlsruhe den 18. April 1844.

Groß. Stadtamtsrevisorat

Gerhard.

vd. Claus.

(2) [Gartenversteigerung.] Mittwoch den 15ten Mai d. J. Nachmittags 3 Uhr wird in dem Geschäftszimmer des Notars Kinkel, (Steinstraße Nr. 1.) aus der Verlassenschaft des verlebten Schneidemeisters Ludwig Leib dahier: 3 Viertel Garten in den Augärten auf die Ruppurrer Straße, neben Grünbaumwirth Weiß Wittwe und Stallbedienter Kappler, der Erbtheilung wegen versteigert und sogleich endgültig zugeschlagen, wenn ein annehmbares Gebot geschieht.

Karlsruhe den 27. April 1844.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

vd. Claus.

(2) [Holzsche zu verkaufen.] In der Finanzkasseler sind ungefähr 160 Ester Asche von Buchenholz vorrätzig, welche im Soumissionswege an den Meistbietenden veräußert werden sollen.

Kaufliebhaber wollen daher ihre Soumissionen verschlossen mit der Aufschrift „Aschenverkauf“ binnen 8 Tagen an die unterzeichnete Stelle gelangen lassen.

Karlsruhe den 2. Mai 1844.

Finanzministerial-Registratur.

Mayerhöffer.

(2) [Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.] In dem Gasthaus zur Eisenbahn werden versteigert:

Montag den 6. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr Manns- und Frauenkleider.

Dienstag den 7. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr Leib-, Tisch- und Bettweißzeug.

Mittwoch den 8. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr goldene und silberne Taschen-Uhren mit und ohne Repetirwerk, silberne Eß- und Kaffeelöffel u., goldene Ketten, Ohr- und Fingerringe, Vorstecknadeln, Schnallen u.

Donnerstag den 9. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr Ober- und Unterbetten, Pfulben, Kissen, Garn, Zinngeschir, Bügeleisen, Regenschirme u.

Freitag den 10. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr Leinwand, Tuch, Cattun, Baumwollzeug und andere Ellenwaaren.

Karlsruhe den 2. Mai 1844.

Leihhaus-Verwaltung.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Kasernenstraße Nro. 2. ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, 2 Kammern, Küche, Keller nebst Holzplatz auf den 23. Juli zu vermieten.



In der Zähringerstraße Nr. 6. zu ebener Erde vornen auf die Straße ist ein sehr schönes Logis zu vermieten, bestehend in 2 tapezirten Zimmern, Küche, Speicher und Speicherkammer, Keller und Holzremis auf den 23. Juli zu beziehen. Zu erkundigen in derselben Wohnung.

In der langen Straße Nro. 134. sind auf den 23. Juli im 2. Stock 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Ebenfalls ist im Seitengebäude ein kleines Logis von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten und können auf Verlangen noch 2 Zimmer dazugegeben werden.

In der Amalienstraße Nro. 37. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Küche, 2 Speicherräumen, Trockenspeicher, gemeinschaftliches Waschhaus, großen Keller nebst Holzstall, und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden. Das Nähere ist im untern Stock zu erfragen.

In der Zähringerstraße Nro. 66. ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, zwei Alkoven, Küche, Küchenzimmer, Speicherkammer, Trockenspeicher, Keller, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

In der langen Straße Nro 97. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten; daselbst ist auch ein vorzügliches Klavier, welches die Stimmung sehr lange hält, zu verkaufen oder zu vermieten.

In der langen Straße Nro. 27. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in vier Zimmern, Speicherkammer, Küche, Keller nebst Holzplatz, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Langestraße Nr. 141. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, und ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, Küche und Zugehör.

Im Hause Nro. 235. der langen Straße ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in einem Saal, 7 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzremise, Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres erteilt das Comptoir dieses Platzes.

In der Lindenstraße im Hause Nro. 5. ist sogleich oder auf den 23. Juli eine Wohnung zu vermieten, bestehend eine Treppe hoch in zwei geräumigen Zimmern mit Balkon, und zwei Treppen hoch in einem tapezirten Mansardenzimmer nebst Küche, mit einem eingerichteten Heerd. Näheres im Hause selbst.

In der Zähringerstraße Nro. 29. ist im 2ten Stock ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstößen vornenheraus an ein oder 2 ledige Herren auf den 1. Juni zu vermieten.

### Bermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen] 1800 fl. Pflegelder sind gegen doppelte Versicherung auszuleihen bei **L. Müller**, zum Hof von Holland.

(2) [Kapital zu verleihen.] Bei Hofbrennmacher Schmidt dahier liegen 1000 fl. Pflegelder gegen doppelte gerichtliche Versicherung und übliche Zinsen für hiesige Stadt sogleich zum Ausleihen parat.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches gut kochen und alle häusliche Arbeiten versehen kann, auch mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht sogleich in Dienst zu treten. Zu erfragen Fasanenstraße Nro. 8. im 3. Stock.

(1) [Gesundenes.] Vor einigen Tagen wurde eine Damentasche mit 2 weißen Taschentüchern gefunden, und kann gegen die Einrückungsgebühr bei **W. Schulz**, Buchbinder, in Empfang genommen werden.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der Maschinenfabrik von Emil Kessler dahier werden sechs ganz gute und brauchbare Blasbälge verkaufsweise abgegeben; es kann täglich Einsicht davon genommen werden.

### Nicht zu übersehen von Speditours und Kaufleute.

Vor kurzer Zeit kam mir unter meiner Adresse ein Ballot zu, gezeichnet **J. F. 8550**. Bettbarhend enthaltend; welches aus Versehen nicht zu Händen des rechten Eigenthümers gekommen ist. Derjenige, wo seine Ansprüche genügend begründen kann, wolle es gegen die darauf haftende Kosten bei dem Unterzeichneten in Empfang nehmen.

**W. Schulz**, Buchbinder.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Mineralwasser.

Selterser, Emsler, Fachinger, Rissingen und Geinauer Wasser, von frischer Füllung ist eingetroffen, bei

**C. Dollmätich**.

lange Straße Nro. 71.

### Anzeige.

Frisches Butterschmalz à . . . . .	23 kr. das Pfund,
frisches Schweineschmalz à . . . . .	19 kr. " "
rothmarmorirte Kernseife à . . . . .	16 kr. " "
ditto Talgseife à . . . . .	15 kr. " "
weiße Talgseife à . . . . .	15 kr. " "

empfehle ich zur geneigten Abnahme.

**August Hofmann.**

Für die berühmte Bleiche in Urach wird fortwährend Leinwand und Gebild zur Besorgung angenommen.

**Karl Benjamin Gehres,**

lange Straße Nr. 96.

### Bleich-Anzeige.

Auf die beliebte Kraußische Natur-Bleiche in Heilbronn nehme ich fortwährend die Lächer zur Besorgung an, und empfehle mich zu bedeutenden Zusendungen bestens.

**Karl Ph. Ernst.**

### CONDITOR FELLMETH.

Herrentsrasse Nro. 24.

**Heute: Vanille-, Pfirsich- und Punsch-Gefrornes.**

### Beachtenswerthe Anzeige.

Langestraße Nr. 119. sind beständig alle Sorten Bettfedern und Flaumen vorräthig, die zu sehr billigen Preisen abgegeben werden.



Zum Gebrauche der Bäder für das laufende Jahr empfehle ich hiermit mein Lager von ächtem Seesalz und Kreuznacher eingedickter Mutterlauge zur geneigten Abnahme bestens.

**Eduard Erleben,**

Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

#### Logisveränderung und Empfehlung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er seine bisherige Wohnung lange Straße Nr. 58. verlassen und nun in der Zähringerstraße Nr. 52. bei Hrn. Friseur Götz eingezogen ist. Unter Zusage schneller und billiger Arbeit, in allen in sein Fach einschlagenden Artikeln empfiehlt sich

**August Föhringer, Blechnmeister.**

#### Logisveränderung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung in der alten Waldstraße Nr. 35. verlassen habe, und wohne jetzt in der alten Herrenstraße Nr. 5. bei Hrn. Schlossermeister Bütner.

**Fr. Hardtmann, Schneidermeister.**

#### Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und verehrlichen Publikum im Bügeln von feiner Wasche und Kleider, sowohl in als außer dem Haus.

**Sophie Wagner,**

wohnhaft in der neuen Adlerstraße Nr. 40. im Hintergebäude.

#### Anzeige.

Die Bier-Niederlage der Frauenalber Brau-Gesellschaft ist dieses Jahr wieder bei Verwalter

**L. Steiner.**

#### Einladung.

Unterzeichneter beehrt sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß seine Sommer-Wirtschaft eröffnet, der Garten wie auch die Regelpbahn zum Vergnügen der Gäste bestens geordnet, und alle Sorten Kuchen, gebackene Fisch nebst vorzüglichem Frauenalber Bier heute, so wie auch jeden der folgenden Sonntage aufs beste zu erhalten ist; wozu hiermit höflichst einladet

**G. Velten,**

Gastwirth zur Stadt Rastadt.

Bei Unterzeichnetem sind: Tüll, Valenciennes, Bänder plissées, so wie seidene Simpen, Hut & Haubenbänder in hübscher Auswahl angekommen und werden zu billigen Preisen abgegeben.

**L. Seilbronner,**

lange Straße Nr. 137. im Hause des Herrn Dr. Kusel.

#### Zeus.

Für die Monatsblätter Januar und April kann man bei mir den Monat Mai eintauschen oder je 4 Kr. empfangen.

**Stieffel.**

#### Irländische Leinwand

habe ich wieder ein Assortiment von bester Qualität bis in die superfeinsten Sorten direkt aus England erhalten, was ich der Nachfrage wegen hiermit empfehlend anzeige.

Auch habe ich wieder geschlumpfte Couvertenwolle in Commission erhalten, die ich sehr billig abgebe.

**Heinrich Hofmann,**

Langestraße No. 181.

$\frac{1}{2}$  große Sommertücher zu 1 fl. 45 kr. das St.  
 $\frac{1}{4}$  große Sommertücher zu 2 fl. 24 kr. das St.  
 $\frac{1}{4}$  breite Cattune ächtfarbig v. 12 kr. bis 15 kr. die Elle

sind in großer Auswahl eingetroffen bei

**Alexander Sttlinger,**

lange Straße Nr. 54. nächst der Adlerstraße.

#### Reisegelegenheit.

Vom 7. dieses fährt täglich Morgens 6 Uhr ein Omnibus nach Rastadt und Baden, wobei wir folgende billige Preise bestimmen. Für eine Person mit 60 Pfund Gepäck frei nach Rastadt 40 Kr., nach Baden 1 fl.

Ferner übernehmen wir von dieser Zeit an größere Güter von circa 100 Pfund zur Tarfracht.

Von 100 Pfund 40 Kr., von 50 Pfund 24 Kr., von 25 Pfund 15 Kr. und kleinere Paquet zu den billigsten Preisen, ebenso übernehmen wir auch die Güter von Baden nach Rastadt und Karlsruhe für die gleiche Fracht, deren pünktliche Ueberlieferung unser eifrigstes Bestreben sein wird.

Die Abfahrt und das Einschreiben der Personen geschieht bei Wilhelm Gerwig, lange Straße No. 155. und in Baden bei Theodor Wolff, ebendasselbst werden die zur Beforgung übergebene Güter in Empfang genommen.

**Fried. Afschinger,**

**Leonhard Saar,**

**Conrad Rapp.**

#### Bock-Bier.

In der Brauerei zum Pfauen wird von heute den 6. Mai an Bock-Bier verzapft und Dienstag den 7. dieses findet in der Garten-Wirtschaft Abends 5 Uhr Blechmusik statt.

Bei Unterzeichnetem ist wieder eine frische Sendung vorzügliches gutes Stuttgarter Bier angekommen, welches durch vortheilhaften Einkauf verzapft wird der Schoppen zu 2 Kr.

**A. Hoffmann,**

zu den drei Königen.

#### Literarische Ankündigungen.

In der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist zu erhalten:

#### Uebersicht der Eisenbahn-Fahrten

von und nach allen Hauptstationen,  
vom 1. Mai d. J. anfangend  
nebst dem Personentarif.

Preis 3 Kr.



**Eintracht. Zweite Abtheilung.  
Cäcilien-Verein.**

Unter gefälliger Mitwirkung des Dilettanten-Vereins, des Herrn Hoffmäger Kieger und Herrn Hoffhauspieler Hoch

Montag den 6. Mai  
zum Vortheil der schlesischen Weber

**Conzert.**

- 1) Ouverture zur Oper „die Zauberflöte“ von Mozart.
- 2) Prolog von C. Scholl.
- 3) „Das deutsche Vaterland“ Männerchor von Speyer.
- 4) Romanze für Tenor aus der Oper „die Hugenotten“ von Meyerbeer.

5) „Das Lied von der Glocke“ Gedicht von Fr. v. Schiller, in Musik gesetzt von Romberg.

Eintrittspreis in den Saal und auf die Gallerie 30 Kr.

Billete sind bei Herrn Siehne in der Schloßstraße No 2. und Abends an der Kasse zu haben.

Der Eintritt ist auch Nicht-Mitgliedern gestattet.  
Anfang 7 Uhr.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Dienstag den 7. Mai: **Des Goldschmids Töchterlein**, altdeutsches Sittengemälde in zwei Aufzügen, von Blum. Hierauf: **Der Sohn auf Reisen**, Original-Lustspiel in 2 Aufzügen von L. Feldmann.

**Frankfurter Börse am 4. Mai 1844.**

		Pop.	Geld.			Pop.	Geld.	GELDSORTEN.	
pCt.				pCt.				fl.	kr.
3 1/2	Obligat. v. 1842	97 1/2	97	2 1/2	Integrale	60 3/4	60 1/2		
	50 fl. Loose v. 1840	63 3/4	63 1/2	4 1/2	Syndicats	98 1/4	98	Neue Louisd'or	11 1/4
	Bankactien	2018	2016	3 1/2	ditto	87	86 3/4	Friedrichs'or	9 1/8
5	Metallig.-Obligationen	113 1/2	113 1/2	3 1/2	Obligationen	—	101 3/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 5/8
4	ditto ditto	—	102 1/2		Ludwig-Canal-Actien	—	77 1/2	Rand-Insaten	5 3/4
3	ditto ditto	—	79 3/4		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	93 1/2	20 Franken-Stücke	9 2/8
	250 fl. Loose b. Rothsch.	—	—		ditto à fl. 500.	—	100 1/2	Engl. Sovereigns	11 5/8
	v. 1839	135 5/8	135 3/8	3 1/2	Obligationen	—	97 1/2	Laubthaler, ganze	2 43/4
	500 fl. Loose v. 1834	154 3/8	154 1/8	4	ditto	—	102 3/4	Preussische Thaler	1 4/5
2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—		Lott.-Anlehen à fl. 50.	79 1/8	78 7/8	Go. d. al Marco	377 —
4 1/2	Obligat. b. Bethmann	—	104 1/2		ditto Grossh. à fl. 25.	—	31 1/2	Hochhaltig-Silber	24 1/8
4	ditto ditto	—	102		Oblig. bei Rothschild	—	97 1/2	Gering u. mittelthal.	24 1/2
3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 Kr.	—	101	3 1/2	25 fl. Loose	—	28 1/2		
	Prämienscheine	—	89		Obligationen	—	102 7/8		
5	Active incl. G. Coupons	25 1/2	25	3 1/2	Tannusbahn-Actien	37 1/4	37 3/4	DISCONTO . . .	3 1/4
2 1/2	Consols. Lst. à fl. 12	45 1/4	45	4	ditto Obligationen	—	—		

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen**

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Warmkessel, Kfm. von Landau. Hr. Gibach, Kaufm. v. Waghäusel. Hr. Papillon, Rent. mit Sohn von Montpellier.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Ehrenspurger, Kfm. von Frauenfeld. Ule. Altreuther von Buch.

**Im Englischen Hof.** Hr. Würster, Kfm. von Elberfeld. Hr. Sultie, Part. v. Heilbronn. Hr. Baron von Lowenstein aus Liefland. Hr. Herrmann, Kfm. von Osnabrück. Hr. Hildebrand, Königl. bair. Ingenieur-Major v. Ulm. Hr. Liberopoulos, Prediger a. Griechensland.

**Im Erdbrunn.** Hr. Rowley, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Ksmuth, Rath von Baden. Herr Deckens, Rent. daher. Hr. Taylor, Rent. aus England. Hr. Mayer, Kaufm. von Mainz. Hr. Mayton, Rent. von Dublin. Hr. Neumann, Kfm. von Amsterdam. Hr. Klingel, Ingenieur von Achern.

**Im Geiß.** Hr. Schäfer v. Durbach. Hr. Weniger von Laufen. Hr. Cortel von Heidelberg.

**Im goldenen Adler.** Hr. Knecht, Kaufm. von Hamburg. Hr. Weiß, Mechanikus von Zürich

**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. Baron von Domereo, Propr. mit Bed. aus der Lombardey. Hr. Schmid, Kaufm. von Wien. Hr. Wall, Geometer von München. Hr. Faul, Kfm. v. Mannheim. Hr. König, Propr. mit Fam. von Odessa. Hr. Hall, Kaufm. von Bern. Hr. Braubach, Kfm. mit Sohn v. Luzern.

**Im Hof von Holland.** Hr. Marcovani, Kfm. von Triest. Hr. Siegel, Baumeister v. Leipzig. Hr. Hausmann, Architekt daher. Hr. Rheinhardt, Inspector von Zabingen.

**Im Rönta von England.** Hr. Mayer von Schwesingen. Hr. Umholz von Zürich.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Arenberger, Kfm. von Bingen. Hr. Sutter, Part. mit Sohn von Ulm. Hr. Sanderer, Maschinist von Basel.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Föll, Hdm. v. Neustadt. Hr. Engel, Fabrikant von St. Gallen. Hr. Föhrhardt, Kfm. von Müllhausen. Hr. Baumann, Dandm. von Säckingen. Rad. Steuermann von München.

**Im Ritter.** Hr. Faust mit Schwester v. Neudingen. Hr. Raminger mit Schwester von Schopfheim. Hr. Josenhans, Hdm. von Stuttgart. Hr. Hofmann von Bermaringen. Hr. Schäfer von Herisau. Hr. Lieb, Kfm. von Basel. Fräul. Mercker daher. Hr. Würth, Steuerrevisor von Mosbach.

**Im rothen Haus.** Hr. Klemmer, Bijoutier v. Pforzheim. Hr. Mahler, Student von Heidelberg. Hr. Mahler, Bezirksförster von Rheinbischofsheim. Hr. Mayer, Part. v. Honau. Hr. Wagner, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Förster, Apotheker von Offenburg.

**Im Schwanen.** Hr. Fritsch, Musikus v. Donaueschingen.

**In der Stadt Straßburg.** Hr. Eid, Gastwirth von Wilferdingen. Hr. Wandmüller, Gastwirth von Salzbach. Hr. Krauß, Bürgermeister daher. Hr. Hafner, Hdm. von Offenburg.

**Im Waldhorn.** Hr. Maurer, Part. v. München. Hr. Kirner mit Sohn von Gressenhausen. Hr. Anselm, Deconom daher.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Jekelius, Rent. aus Kronstadt. Hr. Rominger, Part. von Schopfheim. Hr. Johnston, Rent. aus England. Hr. Collin, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Arnold, Part. von Greilsheim. Herr Wolf, Part. von Straßburg. Hr. Fisch, Kaufm. von St. Gallen.

**In Privathäusern.**  
Bei Hr. Oberrechnungsrath Plag: Hr. Günther, Pfarrer von Schmieheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.